

Samstag, 26.04. in Berlin

16.00 Uhr, in der Galerie Olga Benario (Richardstr. 104):
"Selbstbestimmter Journalismus in Griechenland"

Montag, 28.04. in Berlin

18.00 Uhr, im DGB Haus Keithstraße 3
„Der gewerkschaftliche Widerstand in Griechenland“

Dienstag, 29.04. in Hamburg

16 – 18 Uhr, Curio-Haus, Rothenbaumchausee, Raum A der GEW
„Griechenland: Sozialgefüge und Gewerkschaften werden zerschlagen – was bedeutet das für die Gewerkschafts-Organisierung?“

Dienstag, 29.04. in Hamburg

19 Uhr, Curio-Haus, Rothenbaumchausee, Raum A der GEW
Veranstaltung vom Jour Fix in Kooperation mit der Initiative „Recht auf Stadt“
„Soziale Selbsthilfe und politischer Widerstand im Stadtteil“

Dienstag, 29.04. in Köln

19 Uhr, Alte Feuerwache, großes Forum, Melchiorstraße 3
"Veranstaltung über den gewerkschaftlichen Widerstand"

Dienstag, 29.04. in Frankfurt

19 Uhr, im DGB-Haus Wilhelm-Leuschner-Straße 69-77; Wilhelm-Leuschner-Saal
„Griechenland im Würgegriff; Sozialgefüge, demokratische Rechte und Gewerkschaften werden zerschlagen – kann uns das egal sein?“

Mittwoch, 30.04. in Bremen

19 Uhr, Kultur vor Ort e.V.; Liegnitzstr. 63
„Soziale Selbsthilfe und politischer Widerstand im Stadtteil“

Mittwoch, 30.04. in Salzgitter

Veranstaltung der IGM Salzgitter
„Der gewerkschaftliche Widerstand in Griechenland“

1.Mai bundesweit auf die Straße "Grenzenlose Solidarität gegen Ausbeutung und Unterdrückung"

Freitag, 02.05. in Berlin

Abendveranstaltung 18 - 21 Uhr im Mehringhof / Versammlungsraum; Gneisenaustr. 2a
„Die Zuspitzung der sozialen und politischen Widersprüche in Griechenland und der Widerstand gegen die Troika.“
Kurzer Überblick über die politische Situation. Anschließend Workshops:
Workshop 1: Situation im Gesundheitswesen.
Workshop 2: Selbstverwaltete Betriebe und Projekte.

Samstag, 03.05. in Berlin

17.00 Uhr, in Jockels Biergarten (Ratibor Str. 14c/ Kreuzberg):
„Soziale Selbsthilfe und politischer Widerstand im Stadtteil“

Sonntag, 11.05. in Berlin

FSK – Kino; Segitzdamm 2 (Kreuzberg)

Filmpremiere „Faschismus AG“ von Aris Chatzistefanou und Katerina Kitidi (Debtocracy, Catastroika)

15 Uhr Gespräch mit dem Regisseur

16 Uhr Filmpremiere